

Schulungskonzept

Basisschulung Servicepersonal Spielhallen (zertifiziert)

Rechtliche Grundlage

Die Schulung erfolgt gemäß § 4 Abs. 5 Satz 3 Nr. 3 und 4 ThürSpielhallenG in Verbindung mit § 6 Abs. 2 Nr. 3 GlüStV sowie § 2 Abs. 1 ThürSpielhallenVO auf Basis der Thüringer Muster-Sozialkonzepte.

Ausgangssituation und Zielsetzung

Betreiber:innen von Spielhallen sind gesetzlich verpflichtet, ihr Servicepersonal regelmäßig zu schulen, um den Spieler:innenschutz sicherzustellen.

Ziel der Schulung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen,

- problematisches und pathologisches Spielverhalten frühzeitig zu erkennen,
- angemessen zu reagieren und zu intervenieren sowie
- die Anforderungen des Mustersozialkonzeptes sicher im Arbeitsalltag umzusetzen.

Die Schulung vermittelt die grundlegenden Inhalte des Spielerschutzes und schafft die Basis für eine sichere und verantwortungsvolle Umsetzung im Arbeitsalltag.

Rahmendaten der Schulung

- **Dauer:** 1 Tag (8 Zeitstunden, 09:00 – 17:00 Uhr)
- **Turnus:** einmalig, alle 2 Jahre Nachschulung
- **Nachweis:** Teilnahmebescheinigung

Durchführung: toppmanagement, Erfurt
SIT – Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH





Inhalte der Schulung

Die Schulung orientiert sich an den gesetzlichen Vorgaben der ThürSpielhallenVO und umfasst folgende Schwerpunkte:

- Grundlagen der Sucht und Abhängigkeit
- Glücksspielsucht als anerkannte Krankheit
- Glücksspiel und Glücksspielmarkt (Formen, Risiken, Wirkmechanismen)
- Spieler:innenschutz und Mustersozialkonzept
- Spielersperrsysteme und Dokumentation
- Interventions- und Kommunikationstechniken im Umgang mit Spielenden
- Zugang zum Suchthilfesystem in Thüringen

Didaktischer Ansatz

Die Vermittlung erfolgt praxisnah und interaktiv durch:

- Fachvorträge
- Gruppenarbeiten
- Fallbeispiele aus dem Arbeitsalltag
- Rollenspiele und Erfahrungsaustausch

Ziel ist die direkte Übertragbarkeit der Inhalte in den beruflichen Alltag.

Ergebnis für die Teilnehmenden

Die Teilnehmenden

- verfügen über aktuelles Fachwissen zum Spieler:innenschutz,
- sind sensibilisiert für problematisches Spielverhalten,
- können sicher und situationsgerecht intervenieren,
- handeln im Einklang mit gesetzlichen Vorgaben und dem Mustersozialkonzept.



toppmanagement
Koenbergstraße 3 · 99084 Erfurt
Tel.: 0361 34 60 557
info@toppmanagement.de

